

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 1. Februar 2011

Nr. 2011/236

KR.Nr. K 198/2010 (FD)

**Kleine Anfrage Christian Thalmann (FDP, Breitenbach): Steht das Betreibungsamt Thierstein vor der Schliessung? (15.12.2010)**

**Stellungnahme des Regierungsrates**

---

### **1. Vorstosstext**

In den vergangenen Jahren wurden im Bezirk Thierstein zahlreiche Stellen und Institutionen (Schulen, Ämter, Spital etc.) restrukturiert oder geschlossen. Wir richten jedoch unseren Blick in die Zukunft: Es geistern Gerüchte über eine allfällige Schliessung des Betreibungsamtes Thierstein – was wir nicht hoffen – umher! Um dem entgegenzuwirken und um Klarheit für die Bevölkerung und die betroffenen Personen (Gläubiger/Schuldner/Personal) zu schaffen, ersuche ich den Regierungsrat, nachfolgende Fragen zu beantworten:

1. Steht die unmittelbare Schliessung des Betreibungsamtes Thierstein/Breitenbach bevor?
2. Wenn nein, sind irgendwelche betriebliche oder personelle Massnahmen betreffend der Organisation im Sinne von Art. 2 SchKG (Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs) geplant oder beschlossen?
3. Wenn ja, was sind die Gründe dafür und welchen Nutzen erhofft sich der Kanton von diesen allfälligen betrieblichen und personellen Massnahmen.

### **2. Begründung**

*Begründung (15.12.2010):* Im Vorstosstext enthalten.

### **3. Stellungnahme des Regierungsrates**

Zu den aufgeworfenen Fragen nehmen wir wie folgt Stellung:

#### **3.1 Zu Frage 1**

Nein. Das Betreibungsamt in Breitenbach wird nicht geschlossen. Wir halten generell an den beiden Standorten der Amtschreibereien Dorneck und Thierstein in Dornach und Breitenbach fest. Die Amtschreibereien in beiden Bezirken sollen weiterhin einen kundenfreundlichen und umfassenden Service Public anbieten. Es wird daher nach wie vor für die Öffentlichkeit einen Betreuungsschalter geben. Dort werden insbesondere Einvernahmen mit Schuldnerinnen und Schuldnern vorgenommen und Betreuungsauskünfte erteilt.

## 3.2 Zu Frage 2

Es ist geplant, ab Sommer 2011 die nebenamtlichen Weibel durch Sachbearbeitende der Betreibungsämter in Dornach und Breitenbach abzulösen. Diese Professionalisierung des Betreuungsvollzugs wurde bereits in den anderen Betreibungsämtern im Kanton Solothurn erfolgreich vorgenommen. Die Einführung des neuen Vollzugssystems bedingt organisatorische Anpassungen. Die beiden Betreibungsämter in Breitenbach und Dornach werden organisatorisch zu einer Einheit zusammengefasst. Das bedeutet, dass Führung und Backoffice an einem Ort zentral angegliedert werden. In diesem Fall ist das in Dornach. Die räumlichen und personellen Voraussetzungen der beiden Amtschreibereien führten zu dieser Entscheidung. Da es nach wie vor an beiden Standorten ein Frontoffice für die Kundenbedienung geben wird, entstehen der Kundschaft aus dieser Reorganisation jedoch keine Nachteile.

## 3.3 Zu Frage 3

Wir erhoffen uns von den erwähnten organisatorischen Massnahmen, dass im Betreuungswesen Kosten reduziert und die Qualität verbessert werden können. Durch den Einsatz von Sachbearbeitungspersonal direkt in den Amtschreibereien anstelle von nebenamtlichen Bezirksweibeln können Synergien genutzt werden. Ausbildung, Führung, Informationsfluss und Qualität können so in den Betreibungsämtern verbessert werden. Erste Erfahrungen in den bereits umgestellten Betreibungsämtern bestätigen dies. Aus diesem Grund werden wir nun auch in den Bezirken Dorneck und Thierstein das neue Vollzugssystem mit den erwähnten notwendigen organisatorischen Massnahmen einführen.



Andreas Eng  
Staatsschreiber

**Verteiler**

Finanzdepartement  
Amtschreiberei Dorneck  
Amtschreiberei Thierstein  
Parlamentsdienste  
Traktandenliste Kantonsrat